

PROTOKOLL DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Mittwoch, 18.06.2025, 19.00 Uhr im Kirchgemeindesaal

Vorsitz	Romano Perotto	Präsident
Protokoll	Silvia Künz	Aktuarin
Anwesend	Stimmberechtigte	15
	Nicht Stimmberechtigte	03

Traktanden

- 1. Wahl der Stimmenzählenden**
- 2. Genehmigung der Jahresrechnung 2024**
- 3. Antrag zur Delegation der Protokollabnahme an die Kirchenpflege**
- 4. Bericht zur Instandstellung des Glockenturms**
- 5. Jahresbericht und kirchliches Leben**
- 6. Informationen**
- 7. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes und Mitteilungen**

Der Präsident, Romano Perotto, begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Die Bezirkskirchenpflege wird vertreten durch Katharina Willi, die RPK durch Martina Zollinger und Jasmin Rutz.

Er eröffnet die Versammlung mit dem Hinweis darauf, dass die Einladung zur Versammlung fristgerecht publiziert und die Aktenaufgabe nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgt ist und macht darauf aufmerksam, dass alle in der Gemeinde Dielsdorf wohnhaften, der reformierten Landeskirche Angehörigen ab 16 Jahren stimmen und wählen dürfen.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen fragt er die Versammlung an, ob nicht stimmberechtigte Personen anwesend sind oder ob das Stimmrecht einer anwesenden Person bestritten wird.

Er beantragt die Wahl eines Stimmenzählers und bittet um Vorschläge.

Als Stimmenzählerin wird gewählt

Carolina Mordasini, Wehntalerstrasse 21, 8157 Dielsdorf

Er ersucht die Stimmenzählerin die Stimmberechtigten zu zählen und deren Zahl der Protokollführerin bekannt zu geben.

Es sind 15 Stimmberechtigte und 3 nicht Stimmberechtigte anwesend.

Zur Traktandenliste werden keine Anträge gestellt.

2. Abnahme der Jahresrechnung 2024

Jahresrechnung

Silvia Künz, die Aktuarin, stellt die Jahresrechnung 2024 vor:

Die Laufende Rechnung schliesst bei CHF 712'479.88 Aufwand und CHF 868'109.32 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von CHF 155'629.44 ab.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von CHF 1'548'112.15 aus. Durch den Ertragsüberschuss ergibt sich ein Eigenkapital von CHF 1'075'306.62.

In der Investitionsrechnung wurden 2024 keine Positionen verbucht und die jährlichen Abschreibungen betragen weiterhin CHF 5'900.00.

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung 2024 der reformierten Kirchgemeinde Dielsdorf geprüft und beantragt der Kirchgemeindeversammlung, sie zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2024 der reformierten Kirchgemeinde Dielsdorf am 06.05.2025 geprüft und beantragt der Kirchgemeindeversammlung, sie zu genehmigen.

Firma Revipro, Revisionsdienste, Thalwil, hat bei der Prüfung der Jahresrechnung am 30.04.2025 festgestellt, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Darstellungs- und Bewertungsvorschriften entspricht und empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen.

Anfragen zur Jahresrechnung: Keine Fragen

Abstimmung:

Antrag: Abnahme der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen

3. Antrag zur Delegation zur Protokollabnahme an die Kirchenpflege

Die Kirchenpflege schlägt der Kirchgemeindeversammlung vor, die Abnahme des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung an die Kirchenpflege zu delegieren.

Ausgangslage

Mit dem neuen Gemeindegesetz von 2018 wurde die Protokollabnahme nicht mehr eindeutig geregelt, was zu verschiedenen Vorgehensweisen führte. Anfang Oktober 2024 informierte die Landeskirche, dass diese Regelung auch für Kirchgemeinden gelten solle, ähnlich wie es in den politischen Gemeinden üblich ist. Entsprechend muss jede Kirchgemeindeversammlung über das Protokoll der vorherigen Versammlung beschliessen. Der Abstand zwischen den Versammlungen beträgt jeweils sechs Monate.

Grund zur Delegation

Mit der Delegation soll der administrative Aufwand verringert und eine zeitnahe Protokollabnahme ermöglicht werden, anstatt das Protokoll erst ein halbes Jahr später in der Kirchgemeindeversammlung in einem separaten Traktandum zu bestätigen.

Das Protokoll wird wie bisher auf der Homepage der reformierten Kirche Dielsdorf veröffentlicht.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, eine Aufsichtsbeschwerde gegen das Protokoll einzureichen.

Abstimmung:

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung delegiert die Abnahme des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung an die Kirchenpflege.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

4. Bericht zur Instandstellung des Glockenturms

Romano Perotto berichtet über den Ablauf des Projektes, welches inzwischen abgeschlossen ist. Die Kostenabrechnung ist noch nicht vollständig und kann erst an der nächsten KGV detailliert vorgelegt werden.

Zum Ablauf

Der Terminplan wurde eingehalten, es gab kaum Beeinträchtigung des Tagesbetriebs. Das Ergebnis ist erfreulich, die gesteckten Ziele wurden erreicht. Einige unerwartete Befunde führten zu erheblichen Mehrkosten.

Zu den ungeplanten Mehraufwänden

Die eingemauerten Stahlträger erforderten umfangreiche Spitzarbeiten für einen Wiedereinbau. Starke, vor dem Beginn der Arbeiten nicht sichtbare Korrosionsschäden zwangen zum Ersatz mehrerer Stahlträger.

Der Boden der Glockenstube musste saniert und der Glockenstuhl als schwimmende Konstruktion neu aufgebaut werden.

Sämtliche Achsen der Glockenjoche mussten infolge der heute höheren Materialanforderungen neu anfertigt werden.

Der komplette Neuaufbau der Elektroinstallationen im Turm und Sigristenraum war deutlich aufwändiger als erwartet, dazu musste zusätzlich eine Beleuchtung im Dachstock Kirche installiert werden.

Nachrüstung der Heizung: Gleich nach Beginn der Instandstellungsarbeiten fiel die Steuerung des Heizsystems erneut aus und erforderte eine Grundsatzentscheidung, welche zur Einbindung der Heizung in die neue Gebäudeautomation führte. Damit wird die Möglichkeit zur kostensparenden Heizung der Kirche geschaffen, indem neben dem Geläut nun auch die Heizung in eigener Regie und damit bedarfsgerecht betrieben werden kann.

Kostenübersicht

Nach heutigem Stand ist mit Mehrkosten von ca. Fr. 50'000.00 zu rechnen. Es fehlt einzig die Schlussabrechnung für die Elektrikerarbeiten.

Frage Rolf Meier: Sind die Kosten der Heizung inbegriffen?

Antwort Romano Perotto: Ja, der grösste Anteil der Mehrkosten wurden durch die Nachrüstung der Heizungssteuerung verursacht, somit Kosten, die nicht der Instandstellung des Glockenturms zuzuschreiben sind.

5. Jahresbericht und kirchliches Leben

Der Jahresbericht wurde im reformiert.lokal veröffentlicht und ist auf der Homepage.

Aus dem Pfarramt

Pfarrer Francesco Mordasini erwähnt die besonderen Familiengottesdienste wie Allianz-gottesdienst, Gottesdienst an Palmsonntag, Muttertag, das Sommerfest, Erntedank und Weihnachtsspiel.

Als Pfarrperson leistet er über das ganze Jahr freiwilligen Notfalldienst-Pikett, was zu rund einem Dutzend Einsätzen bei Notfällen geführt hatte. Diese seelsorgerliche Arbeit ist konfessionsübergreifend.

Viele wichtige und auch grosse Anlässe werden von den Mitarbeitern und Freiwilligen mit den Kinder- und Jugendlichen organisiert. Darunter zählen unter anderen das Auffahrtslager, das Weihnachtsspiel und Legostadt.

Jugendgruppe wäre sehr wünschenswert und wichtig. Es gibt einen Spielraum im Keller des Kirchgemeindehaus und nun steht auch der Jugendgarten zur Verfügung. Es werden viele Aktivitäten angeboten, aber eine für diese Altersgruppe ideale Leiterin oder Leiter werden noch gesucht.

Nach wie vor leistet man gemeinsam mit der Katholischen Kirche Flüchtlingsarbeit und führt die Seniorennachmittag durch.

Die Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat ist sehr erfreulich.

Die Kaffeepause, die zweimonatlich im Kirchgemeindehaus stattfindet, wird gut besucht.

Auch der Männerabend findet guten Anklang.

Über die Anlässe schreibt im reformiert, wenn immer möglich jeden Monat, ein Mitarbeiter, die Pfarrperson, der Präsident der Kirchenpflege oder Freiwillige einen Bericht.

Peter Schlegel: Stellt fest, dass die reformierte Kirche Dielsdorf mit einem sehr grossen Angebot aufwartet und seines Erachtens die Kirchensteuer gerechtfertigt ist.
Er schlägt vor, dass Zusammenfassungen der Anlässe im Internet publiziert werden.

6. Informationen

Finanzplan: Die Kirchenpflege hat mit Fa. Swissplan einen Finanzplan für den Zeitraum 2025-2029 ausgearbeitet. Die ref. Kirche Dielsdorf ist gut aufgestellt und liegt im kantonalen Durchschnitt. Der Finanzplan kann von Interessierten auf Anfrage eingesehen werden.

Jugenddiakonie: Es ist eine Zusammenarbeit mit Steinmaur in Planung. Eine Zusage für 10 Stellenprozenten für die Jugenddiakonie ist fast zugesagt, für weitere 10% zeichnen sich eventuell Möglichkeiten ab.

Konzerte: Alberto Rinaldi plant für kommenden November einen musikalischen Anlass.

Erneuerungswahlen Kirchenpflege: für die Legislaturperiode 2026-2030 finden im Frühjahr 2026 Wahlen statt.

Rücktritte: Silvia Künz, Aktuarin und Finanzen

Zur Wahl stellen sich: Romano Perotto (Präsidium), Hansruedi Maag und Gerard Musschenga (alle bisher)

Gesucht werden zwei Kirchenpflegerinnen oder Kirchenpfleger.

Ersatzwahl Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Rücktritte: Marco Stühlinger, Präsidium, per Ende 2025

Gesucht werden zwei Mitgliederinnen oder Mitglieder für die RPK, davon eine Person für das Präsidium

7. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes und Mitteilungen

Es sind keine Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes eingegangen.

Es werden keine Einwendungen gegen die Verhandlungsführung oder gegen die Durchführung der Abstimmung erhoben.

Roman Perotto verweist zum Schluss der Versammlung auf die gesetzlichen Bestimmungen zur Anfechtung der Beschlüsse und zur Berichtigung des Protokolls.

Das Protokoll liegt ab dem 24. Juni 2025 für 30 Tage im Sekretariat der reformierten Kirche Dielsdorf (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten) zur Einsichtnahme auf.
Ferner ist das Protokoll auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Datum: 23. Juni 2025

Der Präsident:

Romano Perotto

Protokollauflage:

24. Juni 2025 – 23. Juli 2025

Die Aktuarin:

Silvia Künz

